

# Spätherbst

**Auf Zeche Königin Elisabeth in Essen-Frillendorf wird rund um Eugen Bednarek (Große Galerie) und Wanda Korfanty-Bednarek (Kleine Galerie) seit Jahren Kunst gemacht. Erstmals veranstalten die beiden eine gemeinsame Spätherbstaussstellung. 19 Künstlerinnen und Künstler zeigen von November bis Februar ihre Arbeiten. Zur Vernissage am 9. November wird die Sängerin/Songschreiberin Katja Werker auftreten.**



Mit dem Projekt ZKE hat das Künstlerpaar Wanda Korfanty-Bednarek und Eugen Bednarek eine in Essen einzigartige Galerie geschaffen, „die Profi- und Amateurkünstler zusammenbringt“.

In Eugen Bednareks Stimme stimmt Begeisterung mit – und Bewunderung: „Unsere Schüler haben ein gewaltiges kreatives Potenzial. Seit Gründung unseres Projektes ZKE sind viele außergewöhnliche Werke entstanden. Und das oft neben oder inmitten ihrer beruflichen und familiären Verpflichtungen. Sie malen nicht nur sonntags ein schönes Bild, sondern interpretieren mit der Kunst ihr Leben.“ Welcher seiner Künstler-schüler ihm besonders am Herzen liegt, darf man

Bednarek aber nicht fragen: „Das ist so, als würde man von Eltern verlangen zu sagen, welches ihre Kinder sie mehr lieben.“ Die Spätherbstaussstellung zeigt vor allem Werke von Bednareks Meisterschülern. Seine Meisterschüler haben besondere künstlerische Leistungen erbracht. „Diese Auszeichnung betrachte ich als Ergänzung und Alternative zu den existierenden und sehr stark institutionalisierten, staatlichen Kunstausbildungsnormen. Es gibt schließlich auch Leute, die sich aus unterschiedlichen Gründen nur in ihrer Freizeit mit Kunst beschäftigen können. Ihnen ermögliche ich, eine

Essen

Urkunde zu erwerben, eine Auszeichnung, die sie bestätigt“, erklärt Bednarek, der selbst ein Studium an der Kunstakademie Krakau absolviert hat und heute für die Kunst und mit ihr lebt.

Auch seine Frau Wanda Korfanty-Bednarek ist Künstlerin und bringt Kunst und Menschen zusammen. In ihrer Kleinen Malschule fördert sie vor allem junge Talente auch aus sozial schwachen Familien. „Sponsoring ist ein Dauerthema bei uns. Wir suchen aber auch Leute, die eine Patenschaft übernehmen und den Malunterricht ihres Schützlings monatlich mit zehn, zwanzig Euro bezuschussen“, erklärt sie. Eine ordentliche Spende wird auch am 9. November erwartet – wenn Katja Werker zur Vernissage auftritt. Denn ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Das Künstlerpaar gerät ins Schwärmen: „Katja Werker hat schon mal ein Konzert in unserem Rütenscheider Vorposten, in der Galerie ‚dieserArt‘, gegeben. Dort finden nur 30 Leute Platz und viele waren enttäuscht, dass sie nicht dabei sein durften.“ Am 9. November dürfen sie! Katja Werker singt

aus ihrem Küchentischalbum, begleitet von ihrer Akustikgitarre und Eugen Bednarek wird poetisch: „Ihre Konzerte sind berührende Zeugnisse eines von Kämpfen am Rande einer Existenz geprägten Lebens mit Liedern von Licht und Schatten. Sehr persönlich, melancholisch, aber eben auch kämpferisch!“

Manuela Raudasch

## 1. Spätherbst Ausstellung

Zeche Königin Elisabeth  
Schacht Emil  
Elisabethstraße 31  
45139 Essen-Frillendorf  
9. November 2013 bis  
21. Februar 2014

## Ausstellungseröffnung

9. November 2013,  
ab 16.00 Uhr  
Katja Werker, Solokonzert zum Küchentischalbum: 19.00 Uhr  
Eintritt frei – die Konzertbesucher werden für die Gage um Spenden gebeten.